

RUNDBRIEF

CVJM Altenstein e.V.

Berichte und Informationen

Sommer 2019



Holzkreuz auf dem Gelände
der CVJM Freizeit- und
Tagungsstätte Altenstein

Das Kreuz, das auf dem Titelbild dieses Rundbriefes zu sehen ist, steht seit diesem Jahr auf dem Gelände unserer Freizeit- und Tagungsstätte. Es entstand vor einigen Jahren auf dem CVJM-Ferienfestival in Ruhpolding. Ein Künstler hat es dort liebevoll mit verschiedenen Motorsägen aus einem Baumstamm herausgearbeitet und gestaltet.

Die letzten Jahre lag es in einem dunklen Holzschuppen und hat Staub angesetzt. Jetzt aber hat es einen neuen Platz gefunden. Raus aus der Dunkelheit, steht es nun wieder im hellen Sonnenlicht und kann so seinem eigentlichen Zweck nachkommen nämlich Zeugnis geben von der großen Liebe Gottes zu uns Menschen. Durch den Tod Jesu am Kreuz auf Golgatha wurden wir herausgeholt aus dem Dunkel dieser Welt. Dadurch können wir das helle und wärmende Licht Gottes auf uns strahlen lassen, und so selbst zu einem Licht für andere werden.



Ein Sprichwort lautet: „Wende dich der Sonne zu, dann fallen die Schatten hinter dich.“ Damit ist freilich mehr gemeint als die Sonne, die uns den Sommer schön und hell macht. „Gott der Herr ist Sonne und Schild“, heißt es in Psalm 84,12. Gott ist die Sonne unseres Lebens, er ist es eigentlich, der unser Leben hell machen kann. Er kann uns befreien aus unseren Dunkelheiten und unserer Schwermut. Wenn wir uns nach ihm ausrichten, können wir die Schatten hinter uns lassen und selbst hell werden.

Natürlich wird es auch in unserem Leben nicht ausbleiben, dass es Brüche und schwere Phasen gibt. Doch wenn wir uns nach dem Licht des Lebens ausrichten, kann

Gottes Sonne auch unser Leben gut werden lassen. „Ich bin das Licht der Welt“, sagt Jesus, „wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Joh. 8,12)

Zu solch einem Leben im Licht will uns dieses Kreuz anstiften. So wie die Sonne und der Sommer uns ebenso erfahren lassen, wie Gottes Liebe uns Leben schenkt. Darum wollen wir Gott loben und preisen und die Sonne und den Sommer genießen.

Jürgen Krell

Rückblick

Mit diesem Rundbrief möchten wir wieder einen kleinen Überblick über unser Vereinsleben und Veranstaltungen geben und über Neuigkeiten aus Altenstein berichten.

Candlelight-Dinner

Einer schon lieb gewordenen Tradition folgend, fand das diesjährige Candlelight-Dinner im Rahmen der „Marriage Week“ am 31. Januar in der CVJM Freizeit- und Tagungsstätte Altenstein statt.



Schon beim Eintreffen überraschte die Jugend, die diesen Abend dienend gestaltete, mit Handreichungen beim Ablegen der Mäntel. Im wunderschön geschmückten und mit romantischem Kerzenlicht beleuchteten

Speisesaal waren die Tische liebevoll und kreativ gedeckt. Auch bei der Bedienung an den Tischen fielen die jungen Helfer auf, die professionell ihre Gäste bewirteten.

Es wurde ein 4-Gänge Menü serviert, verteilt auf den ganzen Abend. Das Rahmenprogramm wurde vom Ehepaar Naujoks gestaltet, das jeweils zwischen den Gängen seine Vorträge hielt und über sein Leben mit seinem behinderten Sohn sprach. Leider kam dabei die Glaubenstiefe ein wenig zu kurz; vieles Erreichte wirkte so als hätten Naujoks dies aus eigener Kraft geschafft.

Alles in allem war es dennoch ein gelungener Abend, der noch lange im Gedächtnis haften bleiben wird.

Eva und Adalbert Kompa

Jahreshauptversammlung

Veranstaltungen des Vereins, Angebote im Rahmen der Projektstelle, Neues in Sachen Freizeit- und Tagungsstätte: Viel zu berichten gab es bei der Mitgliederversammlung des CVJM Altenstein. Wahlen standen bei der Zusammenkunft im März auch an: alle Mitglieder des Hauptausschusses wurden in ihrer jeweiligen Funktion bestätigt.

Vorsitzender Wolfgang Kettler erinnerte in seinem Jahresbericht unter anderem an ProChrist in Pfarrweisach. 42 Mitarbeiter von Baunach bis Ermershausen hatten die Evangelisationswoche Mitte März 2018 auf die Beine gestellt. Erinnert wurde auch an den Tod und die Beisetzungsfeier von Heinrich Trapper Anfang April 2018, der lange Jahre Vorsitzender des Vereins und Leiter des Freizeitheimes war.

Doppelt gefeiert wurde am zweiten Oktoberwochenende: der 53. Geburtstag des Vereins und der 50. von Wolfgang Kettler.

Ein breites Spektrum umfassten die wiederkehrenden Freizeiten und Aktionen, vom Candlelight-Dinner über das Burgkino und die Motorradfreizeit bis hin zu „Weihnachten im Schuhkarton“. Nicht zu vergessen die Angebote in Zusammenarbeit mit dem Verein „proMission“ wie

zum Beispiel die Kurzbibelschule und verschiedene Freizeiten. Neu ins Programm des CVJM aufgenommen wurde die Gottesdienstreihe „be connected“.

Dazu kommen die 13 Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig unter dem Dach des Vereins treffen - im wörtlichen und im übertragenen Sinn. Über den Teenkreis und die Jungschar berichtete Jugendsekretär Jeremy Vernon, dessen Steckenpferd erlebnispädagogische Angebote sind.

Die guten Synergien zwischen CVJM Altenstein und proMission e.V. hob Wolfgang Kettler hervor und lud zum zweiten Jahresfest des Vereins proMission in der Freizeit- und Tagungsstätte ein.

Die Belegzahlen der Freizeit- und Tagungsstätte waren 2018 rückläufig: 14.265 Übernachtungen bedeuteten ca. 2.000 weniger als im Jahr vorher. Als Gründe dafür nannte Hausleiter Jürgen Krell hauptsächlich den Rückgang von schulischen Angeboten wie Schullandheimfahrten und Kennenlertagen. Außerdem blieben immer mehr Schulen, aber auch andere Gruppen nur noch eine Nacht. Dabei liege die Übernachtungszahl noch in einem relativ „normalen“ Bereich, so Krell: „Wir hatten auch schon mal weniger“. Die Zahl der Tagesgäste ist mit 3.184 relativ konstant geblieben.

Immer wichtiger werde es, den Gruppen ein umfangreiches Zusatzangebot zu bieten, betonte Krell. Darauf hat sich der CVJM mit drei neuen Angeboten eingestellt: Sinnespfad, Führungen auf der Burgruine und Pizzabacken im Steinbackofen. Die Zahl der Mitarbeiter im Haus ist gleich geblieben: sechs Vollzeit- und vier Teilzeitstellen, fünf Minijobber und eine Auszubildende in der Hauswirtschaft.

Die Pläne für den Umbau der Freizeit- und Tagungsstätte sind fast fertig. Das ganze Haus soll barrierefrei und alle Zimmer mit Dusche und WC ausgestattet werden. Außerdem entsteht ein zusätzlicher großer Seminarraum der dringend notwendig ist, so Krell. Im Herbst entscheidet der Bayerische Jugendring über die Förderung. Das Projekt ist allerdings schon mit der max. Fördersumme (1 Million Euro) priorisiert worden. Wenn dann die restliche Finanzierung gesichert ist, könnten die Baumaßnahmen zügig beginnen.

Beate Dahinten

Skifreizeit

In Zusammenarbeit mit proMission fand in den Faschingsferien eine Skifreizeit für Familien statt. Insgesamt 49 Teilnehmer verbrachten eine Woche im Freizeithaus „Wiedhölzkaser“ bei Reit im Winkel.

Zum Skifahren ging es ins Skigebiet „Steinplatte“ und unter der Leitung von Ute und Matthias Rapsch ein abwechslungsreiches Programm angeboten. Neben dem gemeinsamen Singen, Spielen und Ausflügen stand dabei die Gemeinschaft unter dem Wort Gottes im Mittelpunkt.

Haßberger Spieletage in Ebern

Im März fanden die 8. Haßberger Spieletage in Ebern statt. Der CVJM war bei dieser Veranstaltung ein Kooperationspartner des Kreisjugendringes Haßberge.



Spieletage bedeutet: über 1.000 Brettspiele und vier Tage lang Spiel, Spaß und Aktion. Vormittags kamen verschiedene Schulklassen und die Kinder konnten neue Spiele lernen oder mit Altbekanntem spielen.

Die Kinder sollen einfach Freude am Spielen haben und erfahren, dass es tolle Alternativen zum Smartphone gibt. Zum öffentlichen Spielbetrieb an den Nachmittagen und am Wochenende kamen ca. 2.000 Besucher. Vom CVJM wurde ein Escape-Room zum Thema Passion bzw. Ostern angeboten. Dies ist sehr gut angekommen und war immer ausgebucht. Die Zusammenarbeit mit dem KJR Haßberge war super und wir freuen uns schon auf die nächsten Spieletage!

Jeremy Vernon

Osterfreizeit

Über die Osterfeiertage von Gründonnerstag bis Ostermontag fand auch heuer wieder eine Osterfreizeit in unserer Freizeit- und Tagungsstätte statt.

Die 28 Teilnehmer erlebten, unter der Leitung von Ute und Matthias Rapsch, eine gesegnete Zeit. Die gemeinsamen Bibelarbeiten, ein Kreuzweg, die Auferstehungsfeier am Ostermorgen und die Osterrallye (nicht nur) für die Kinder sind nur einige der vielen Programmpunkte dieser Tage gewesen.

Maiwanderung

Kurz nach 10.00 Uhr machten sich ca. 50 Wanderer vom Sportgelände in Memmelsdorf in Ufr. auf einen etwa 8 km langen Rundkurs durch die erwachende Natur mit schönen Weitblicken. Der erste Halt war bei einer kleinen Kapelle, welche die Camper von Wüstenwelsberg im letzten Jahr errichtet hatten. Die zweite Station war die uralte, älteste Kirche von Unterfranken in Obermerzbach, diese stammt aus dem frühen 13. Jahrhundert.

Nach der Rückkunft wartete das Grillteam mit einem leckeren Mittagessen. Hier kamen noch einige weitere Besucher dazu. Pünktlich um 14:00 Uhr erhielten wir eine sachkundige Führung vor und in der örtlichen Synagoge. Den Abschluss bildete wie immer das Kaffeetrinken, mit Kuchenspenden (vielen Dank!) und einer Andacht. Dabei verwendete ich als Grundlage ein Referat von Ulrich Parzany, das dieser beim CVJM-Freundestag am 27. April in Nürnberg hielt: „Hoffen auf die Ewigkeit - vergebliche Mühe oder Grund zur Freude?“

Zum Schluss waren sich alle einig, wir verbrachten einen wunderbaren Tag in froher Gemeinschaft.

Alfred Müller

Musikfestival Maroldsweisach

Es versprach ein ereignisreicher und sonniger Sonntagnachmittag zu werden. Nach langen Monaten der Vorbereitung startete gegen 11.00 Uhr das Musikfestival, das von der Hofheimer Allianz organisiert wurde, mit einem Gottesdienst in der Kirche.

20 Bands, Chöre und Blasmusiker traten auf verschiedenen Bühnen in Maroldsweisach auf. Auch unsere Band „Infinite Grace“ durfte den Nachmittag mitgestalten. Mit rockigem Lobpreis und vollem Einsatz brachten sich unsere jungen Leute bei der Veranstaltung ein und trugen die Botschaft von Jesus Christus in die Ohren der zahlreichen Besucher.

Die Versorgung des Musikfestivals wurde von Vereinen aus der Umgebung organisiert. Auch der CVJM versorgte an einem eigenen Stand viele hungrige Besucher. Das Jugendbarteam verkaufte unglaubliche 40 kg Pommes und 25 kg sonstiges Fingerfood. Außerdem wurde an der „Saftbar“ alkoholfreie Cocktails ausgetrennt.

Alles in allem ein voller Erfolg und vor allem ein engagiertes Auftreten des CVJMs in der Öffentlichkeit!

Simon Müller

Kirchweihkaffee

Am Sonntag, den 26. Mai, gab es von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Freizeit- und Tagesstätte des CVJM Altenstein den schon mittlerweile traditionellen Kirchweih-Kaffee. Die Gäste aus nah und fern ließen sich in gemütlichen Runden die ausgezeichneten, selbstgebackenen Leckereien von der Kuchentheke schmecken.

Erstmals stellte der Aquarellmalkurs der VHS Maroldsweisach 30 seiner Werke aus. Jürgen Krell präsentierte zwei stimmungsvolle Bilder nach neuer Technik: Fotos auf Leinwand.

Alfred Müller

175 Jahre CVJM

Am 06. Juni 1844 gründete George Williams in London den weltweit ersten CVJM. Diesen Geburtstag feierten wir in Altenstein gleichzeitig mit vielen anderen Orten auf der ganzen Welt. Herzlichen Glückwunsch **Christlicher Verein Junger Männer** (Menschen)

Zu diesem Fest konnten wir unter anderem Bürgermeister Wolfram Thein, Pfarrer Stefan Köttig sowie Kirchenvorsteher aus Altenstein und Hafnenpreppach begrüßen.

„Willst Du jemand für Jesus gewinnen, dann lade ihn zum Essen ein“. Getreu diesem Motto von George Williams verwöhnten wir unsere Gäste mit einer vielgelobten Delikatesse: Spareribs aus dem Smoker. David Brehm hatte sich extra einen Tag Urlaub genommen, um die Köstlichkeiten punktgenau zu servieren.



Durch Jürgen Krell erfuhren die Gäste in einem Quiz noch allerlei Wissenswertes rund um die weltweite CVJM Arbeit.

Den Höhepunkt des Abends bildete ein Auftritt mit George Williams selbst. Gekonnt moderierte Kerstin Kaupert ein Interview mit dem alten Herrn, dargestellt von Wolfgang Kettler. Der gab bereitwillig Auskunft über seine Herkunft, seine Arbeit als Tuchhändler und die Arbeitsbedingungen der beginnenden Industrialisierung. 13 Stunden-Arbeitstage, mit 10 anderen Arbeitern nachts auf einer Stube. Samstagnachmittag frei und Sonntag für den Gottesdienst. In dieser sozialen Not begann Williams, junge Männer zum Bibellesen und Gebet zu sammeln, und diese

Bewegung zog schnell Kreise unter den Tuchhändlern der ganzen Welt, so dass schon im Jahr 1855 in Paris der erste Weltkongress der CVJM-Vereine durchgeführt wurde.

Den Teilnehmern dieser Konferenz war es ein Anliegen, eine gemeinsame Grundlage für alle CVJM-Vereine zu verfassen. Bis heute ist diese Erklärung von 1855 Basis für alle CVJM Arbeit und fester Bestandteil jeder Vereinsatzung.

Diese sogenannte Pariser Basis lautet wie folgt:

Die Christlichen Vereine Junger Männer haben den Zweck, solche junge Männer miteinander zu verbinden, welche Jesus Christus nach der heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen, in ihrem Glauben und Leben seine Jünger sein und gemeinsam danach trachten wollen, dass Reich ihres Meisters unter jungen Männern auszubreiten.

Im Mittelpunkt aller CVJM-Arbeit steht also Jesus Christus. Persönlich erlebter Glaube, den man ohne Einschränkung leben und an andere Menschen weitergeben will. Dies war auch unser Anliegen an diesem Abend.

Wolfgang Kettler

Bobengrün 2019

Auch in diesem Jahr wurden die Fahrräder aus den Kellern und Garagen rausgeholt, denn es stand wieder Pfingsten vor der Tür.

Rund 15 junge Leute machten sich auf den Weg, um im Frankenwald geniale Gemeinschaft zu erleben, jede Menge Spaß miteinander zu haben und natürlich etwas von Gottes Wort zu hören. In gewohnter Weise starteten die Radfahrer am Freitag, um die erste Etappe nach Mitwitz zu bestreiten. Dank Gottes Gnade kamen alle gut und sicher und vor allen Dingen trocken ans Ziel. Nach einer kurzen Nacht im Gemeindehaus fuhren die Teilnehmer weiter, um nach einer kleinen Stärkung zum Mittag den Berg nach Schwarzenbach in Angriff zu nehmen.

Dort angekommen ging es wie gewohnt zunächst einmal ins Schwimmbad und am Abend dann endlich auf die Pfingsttagung. Unter dem Thema „Gott führt“ berichteten Johannes Raimer, Andreas Boppert und Rolf

Sons, wie verschiedene Persönlichkeiten der Bibel aber auch sie selbst diese Führung erlebt hatten. Musikalisch umrahmt wurde das Pfingstfest u.a. vom Posaunenchor und dem Fackelträger-Musikteam. Bei herrlichem Sonnenschein und guter Verpflegung erlebten die Teilnehmer ereignisreiche Tage.



So schnell die Freizeit begann, so schnell brach auch schon der letzte Tag an und somit auch die Rückfahrt. Nach einer anstrengenden und später auch relativen feuchten Rückfahrt freuten sich alle Radfahrer, wieder am CVJM-Heim angekommen zu sein.

Simon Müller

Kinderfreizeit

In der zweiten Woche der Pfingstferien fand in Altenstein eine Kinderfreizeit mit 20 Teilnehmern statt. Fünf Tage lang sind wir dabei der Bedeutung von 1. Johannes 3,1 nachgegangen: „Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen und wir sind es auch!“

Wir haben dabei viel erlebt. Jeden Tag sind wir einen Schritt weiter gegangen und den Spuren gefolgt. Was heißt es, wenn Gott mich sein Kind nennt? Was passiert, wenn ich Fehler mache, bin ich immer noch ein Königskind? Oder muss ich mir diesen Status erst wieder erarbeiten?

Jeden Abend haben wir dann auch die Geschichte von Tom gelesen, einem Räuberjungen, der vom König

gerettet wurde und jetzt wieder neu lernen muss, was es heißt ein Königskind zu sein. Zum Abschluss der Freizeit gab es am Sonntag einen Gottesdienst, zu dem auch die Eltern der Kinder eingeladen waren. Die Kinder haben dabei ein Theaterstück über den verlorenen Sohn gespielt.

Zum Schluss waren sich alle einig: es war wieder eine tolle Freizeit!

Jeremy Vernon

Gottesdienst „be connected“

Eine gute Gelegenheit zum Treffen aller Altersgruppen im CVJM ist unser Abendgottesdienst „be connected“. Über das Jahr verteilt laden wir ca. alle 6 Wochen zu diesen Gottesdiensten ein. Robert Hager, Ruben Sill, Jürgen Krell, Jeremy Vernon übernahmen u.a. bis jetzt den Predigtendienst. Ein Team um Simon Müller gestaltet den musikalischen Part. Eine Aktion, die uns Besucher mit einbezieht, soll die Möglichkeit bieten, aktiver Teil des Gottesdienstes zu sein.

Besondere Einladung geht an dieser Stelle an alle unsere Hauskreise in der Umgebung. Nehmt diese Termine gerne an und lasst uns auf diese Weise Anteil aneinander haben und Gemeinschaft leben.

Der nächste Termin ist am Sonntag, 15. September 2019 um 19:30 Uhr im Andachtsraum der Freizeit- und Tagungsstätte.

Wolfgang Kettler

Infos aus der Projektstelle

Neben der Radtour zum CVJM Pfingsttreffen, der Kinderfreizeit in den Pfingstferien und den Einsätzen bei den Haßberger Spieletagen so wie dem Musikfestival in Maroldsweisach ist vor allem folgendes zu berichten:

Die Jungschar in Altenstein findet regelmäßig einmal im Monat statt. Es kommen durchschnittlich sechs Kinder aus Altenstein und Umgebung. Wir freuen uns schon auf unser Jahresfest im Oktober. Da werden wir gemeinsam mit den Kirchengemeinden Altenstein und Hafenpreppach einen Kindernachmittag gestalten und erwarten

dazu ca. 40 bis 50 Kinder. Diese Kindernachmittage finden ebenfalls alle zwei Monate, an abwechselnden Orten, statt.

Jeden Donnerstag von 19.00 bis 21.00 Uhr trifft sich der Teenkreis. Auch wenn momentan nur wenig Teilnehmer kommen, ist es uns trotzdem wichtig, die Botschaft von Jesus weiter zu geben und die Jugendlichen in ihrem Glauben zu stärken. Das Programm ist sehr vielfältig. Hier nur ein paar Highlights aus diesem Jahr: Juggern, Wanderung zu den Diebskellern, Spiel des Lebens (als Hausspiel!), Besuch von Teenagern aus Kalifornien, Waffeln backen, Baggerfahren und vieles mehr.

Zweimal im Jahr finden die „Color and Faith“-Jugendgottesdienste statt. Beim letzten Gottesdienst, mit ca. 60 Besuchern, hat Jana Hornung zum Thema „Alles klar!?“ gepredigt. Leider mussten wir uns von zwei Mitarbeiterinnen aus dem Team verabschieden und hier werden nun neue Kräfte gesucht! Der nächste Gottesdienst findet am 18. Oktober 2019 mit Rebekka Fischer aus Rentweinsdorf statt!

In den Sommerferien stehen jetzt erst einmal das Buben-Jungschar-Zeltlager, eine Jugendbegegnung mit Ungarn und vier Erlebnistage im Rahmen der Ferienprogramme an.

Jeremy Vernon

ca. 26.000,- €

Benötigte Spenden
zur Finanzierung
der Projektstelle
CVJM-Altenstein.

Spendeneingang
zum 01.07.19:

7.318,09 €

Dankbar sind wir für die bisherige Unterstützung für unsere Projektstelle.

In diesem Jahr sind bisher 7.318,09 € an Spenden eingegangen.

Herzlichen Dank dafür!

Um die anfallenden Personalkosten von ca. 26.000 € zu erreichen, benötigen wir weiterhin Ihre/Eure Unterstützung.

Das Spendenkonto finden Sie auf der letzten Seite dieses Rundbriefes.

Schon gewusst dass ...

Neues aus Verein und Haus

... wir wieder auf der Suche nach einem **Hausmeister** sind? Jürgen Klopff hat uns leider aus gesundheitlichen Gründen im Juli wieder verlassen müssen und wir sind jetzt wieder auf der Suche nach einem Nachfolger.

... am 06. Juli **Markus** und **Stefanie Brehm** an den Traualtar getreten sind? Wir wünschen den beiden Gottes Segen für ihren gemeinsamen Lebensweg.

... es zwei „runde“ Geburtstage zu feiern gab? Am 14. Mai durfte **Wilhelm Deininger** seinen 70. und am 03. Juni **Herbert Och** seinen 80. feiern. Wir wünschen den beiden auch auf diesem Weg alles Gute und Gottes reichen Segen.

... wir sogar eine Weinprinzessin im CVJM haben? Unser Vereinsmitglied **Kristin Müller**, die seit über fünf Jahren in Schweinfurt wohnt und arbeitet, erhielt diese Auszeichnung am 3. Mai im Rahmen einer Großen Gala im dortigen Rathaus. Sie wird nun für zwei Jahre die Stadt als Botschafterin des fränkischen Weines vertreten.

... der Verein „proMission“ seinen Sitz jetzt ganz in unserer Nähe hat? **Ute** und **Matthias Rapsch** sind im Juli nach Junkersdorf gezogen. Wir heißen die beiden herzlich willkommen in den Haßbergen.

... für die geplante **Umbau- und Sanierungsmaßnahme** der Freizeit- und Tagungsstätte jetzt diverse Zuschussanträge gestellt wurden? In den nächsten Monaten muss es sich entscheiden, ob wir die notwendigen Finanzmittel für diese Maßnahme erhalten. Bitte nehmt dieses wichtige Anliegen in eure Gebete mit auf.

... am 20. Mai der kleine **Joni** das Licht dieser Welt erblickte? Seine Eltern sind **Beni und Laura Fischer**. Wir gratulieren und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen.

... beim Kreisentscheid des Berufswettbewerbes Hauswirtschaft unsere Auszubildende **Laura Klopff** einen sehr guten 3. Platz belegt hat? Wir gratulieren.

Termine für 2019/20

27.07.-03.08.	Buben-Jungscharzeltlager	AUG.
09.-11.08.	Burg-Kino auf der Burgruine	
04.-08.09.	Motorradfreizeit	
11.09.	Frauenfrühstück / Männerabend	SEP.
15.09.	„be connected“ Abendgottesdienst	
21./22.09.	Burgfest auf Burg Wernfels	
02.-06.10.	„Bibel im Blick“ Kurzbibelschule	OKT.
09.10.	Frauenfrühstück / Männerabend	
11.-13.10.	54. Jahresfest des CVJM Altenstein	
08.-10.11.	CVJM-Leitungskongress	NOV.
13.11.	Frauenfrühstück / Männerabend	
bis 15.11.	Weihnachten im Schuhkarton	
06.12.	Kreisverbindungsweihnachtsfeier	
06.-08.12.	Adventsfreizeit für Frauen	DEZ.
11.12.	Frauenfrühstück / Männerabend	
15.12.	Altensteiner Weihnachtsmarkt	
28.-31.12.	Gesamtmitarbeitertagung	
08.01.	Frauenfrühstück / Männerabend	JAN.
18.01.	Oberfr. Mitarbeitertreffen	
N.N.	Candle-Light-Dinner im CVJM	
12.02.	Frauenfrühstück / Männerabend	
14.-16.02.	Mitarbeiterschulung mit K. Eickhoff	FEB.
28.02.	CVJM Altenstein Mitgliederversammlung	
10.-14.03.	JesusHouse in Sendelbach	
13.03.	Frauenfrühstück / Männerabend	MAR.
28./29.03.	3. Jahresfest „proMission“ in Altenstein	
08.04.	Frauenfrühstück / Männerabend	APR.
09.-13.04.	Osterfreizeit mit Matthias Rapsch	
01.05.	CVJM Maiwanderung	
13.05.	Frauenfrühstück / Männerabend	MAI
17.05.	Kirchweihkaffee auf der CVJM-Terrasse	
29.05-01.06.	Radtour zur Pfingsttagung in Bobengrün	
10.06.	Frauenfrühstück / Männerabend	JUN.
10.-14.06.	Kinderfreizeit in Altenstein	
04./05.07.	Busreise Passionspiele Oberammergau	
08.07.	Frauenfrühstück / Männerabend	

Bücherstube

des CVJM Altenstein e.V.



Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag: 17.00 - 19.00 Uhr

oder nach Vereinbarung!

Bei uns finden Sie jederzeit eine große Auswahl an christlicher Literatur, Bibeln, Post- und Glückwunschkarten für (fast) alle Anlässe, Geschenkartikel, Musik, Kalender und Losungen.



Wir laden Sie herzlich zum Stöbern ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

CVJM Altenstein e.V.

Am Schwimmbad 6; 96126 Altenstein

Tel.: 09535-92210 / e-mail: info@cvjm-altenstein.eu

1. Vorsitzender: Wolfgang Kettler, Pfaffendorfer Gasse 2
96126 Altenstein / Tel.: 09535-188302
e-mail: kettler-altenstein@gmx.de

Bankverbindung: Sparkasse Ostunterfranken (Verein)
IBAN: DE84 7935 1730 0000 8600 56
Flessabank Ebern (Haus)
IBAN: DE20 7933 0111 0000 1252 63